

LRH / Folgeprüfung / Erhaltungsmanagement Landesstraßen

LRH nahm Umsetzung seiner Empfehlungen zur Verbesserung der Straßenerhaltung unter die Lupe

Der Oö. Landtag beschloss im März 2015, dass allen fünf Verbesserungsvorschlägen des LRH zum Landesstraßen-Erhaltungsmanagement entsprochen werden sollte. Die Folgeprüfung zeigt: zwei Empfehlungen sind in Umsetzung und bei drei Empfehlungen wurden erste Schritte gesetzt.

„Im Vorjahr gaben wir einige Empfehlungen ab, die letztlich zur möglichst professionellen Erhaltung der Landesstraßen in Oberösterreich beitragen sollen“, bringt LRH-Direktor Dr. Friedrich Pammer die Feststellungen der Initiativprüfung auf den Punkt. Der Bereich der Straßenerhaltung sollte beispielsweise strategische Erhaltungsziele festlegen und darauf basierend einen Zielkatalog definieren.

„Erfreulich ist, dass das Land alle unsere Verbesserungsvorschläge in Angriff genommen hat. Mehr Engagement erwarten wir bei der Bereitstellung der Budgetmittel für die Straßenerhaltung“, sagt der LRH-Direktor. Die langfristige Bindung der Mittel für Projekte des Landesstraßenneubaus und die eher sinkenden Voranschlagsbeträge für den gesamten Straßenbau schränken bisher die Möglichkeiten zur finanziellen Stärkung der Straßenerhaltung ein. „Daher sollten entsprechende Budgetmittel jedenfalls in den Voranschlägen für 2017 und die Folgejahre vorgesehen werden“, betont Pammer.

Rückfragen-Kontakt: Dr. Friederike Riekhof (+43 732) 7720 – 140 91 oder mobil 0664 / 6007214091

Weitere Informationen unter <http://www.lrh-ooe.at>